
Modulhandbuch

**Erziehungswissenschaftliches Studium für
Lehramt Realschule/Gymnasium (LPO UA 2008)**

Lehramt

bis Wintersemester 2015/2016

Übersicht nach Modulgruppen

1) 001 EWS-Pflichtbereich (LPO UA 2008) ECTS: 25

PÄD-9000 (= EwS-AP-01): Basismodul Allgemeine Pädagogik (= Basismodul Allgemeine Pädagogik) (7 ECTS/LP).....	4
SPK-0011 (= EwS-Sch-01): Basismodul Schulpädagogik (= Basismodul Schulpädagogik) (7 ECTS/LP).....	6
PSY-1001 (= EwS-Psy-01): Psychologie Basismodul (= Psychologie Basismodul) (6 ECTS/LP).....	9
PSY-1002 (= EwS-Psy-11): Psychologie Aufbaumodul (= Psychologie Aufbaumodul) (5 ECTS/LP).....	11

2) 002 EWS-Optionalbereich (LPO UA 2008) ECTS: 5

Es sind Leistungen aus einem der Bereiche zu erbringen. Entweder Sie besuchen Veranstaltungen aus der Allgemeinen Pädagogik ODER aus der Schulpädagogik ODER aus der Psychologie. Die Wahl des Faches hat keinen Einfluss auf das EWS-Staatsexamen!

PÄD-9010 (= EwS-AP-11): Vertiefungsmodul: Pädagogische Berufsaufgaben für Lehrerinnen und Lehrer (= Vertiefungsmodul: Pädagogische Berufsaufgaben für Lehrerinnen und Lehrer) (5 ECTS/LP).....	15
SPK-0060 (= EwS-Sch-11): Aufbaumodul Schulpädagogik (= Aufbaumodul Schulpädagogik) (5 ECTS/LP).....	18
PSY-1003 (= EwS-Psy-21): Psychologie Vertiefungsmodul (= Psychologie Vertiefungsmodul) (5 ECTS/LP).....	21

3) 007 Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum (LPO UA 2008)

SPK-0002 (= EwS-Prak-1): Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum (= Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum (LPO UA 2008)) (6 ECTS/LP).....	23
---	----

4) 099 Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Rs/Gym (LPO UA 2008)

GER-4106 (= RsD-13-DID, GyD-13-DID): Deutschdidaktik Aufbaumodul Praktikum (2008) (= Aufbaumodul Fachdidaktik Deutsch) (5 ECTS/LP).....	25
EAS-3490 (= RsE-14-DID, GyE-14-DID): English and American Studies (Didactics): Internship (P+Ü, 5 LP) PO 08 (= Aufbaumodul Fachdidaktik Englisch) (5 ECTS/LP).....	27
FRA-3291 (= RsF-14-DID, GyF-14-DID): Aufbaumodul Didaktik Französisch (5 LP) (= Aufbaumodul Fachdidaktik Französisch) (5 ECTS/LP).....	29
GEO-3102 (= RsGeo-13-Prak, GyGeo-14-DID): Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum (= Modul Praktikum Geographiedidaktik) (5 ECTS/LP).....	31
GES-7109 (= RsG-14-DID, GyG-14-DID): Praktikum: Didaktik der Geschichte (= Aufbaumodul Didaktik der Geschichte) (5 ECTS/LP).....	34

ITA-3291 (= Gyl-14-DID): Aufbaumodul Didaktik Italienisch (5 LP) (= Aufbaumodul Fachdidaktik Italienisch) (5 ECTS/LP).....	37
KUN-0012: Aufbaumodul studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Kunst (= Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Kunst) (5 ECTS/LP).....	38
MTH-8390 (= RsMa-15-DID): Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitseminar Realschule (= Studienbegleitendes Praktikum mit Begleitseminar Mathematik (Realschule)) (5 ECTS/LP).....	39
MTH-8190 (= GyMa-15-DID): Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitseminar Gymnasium (= Studienbegleitendes Praktikum mit Begleitseminar Mathematik (Gymnasium)) (5 ECTS/LP).....	40
MUP-9015: Seminar zum Praktikum (= Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Musik) (5 ECTS/LP).....	41
DNW-7031 (= RsPhy-11-DID): Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Physik für Lehramt an Realschulen (= Aufbaumodul Fachdidaktik Physik) (5 ECTS/LP).....	42
DNW-7030 (= GyPhy-14-DID): Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Physik für Lehramt an Gymnasien (= Aufbaumodul Fachdidaktik Physik) (5 ECTS/LP).....	44
ETH-0024 (= RsER-13-DID, GyER-15-DID): Studienbegleitendes Praktikum (= Aufbaumodul Praktikum Evangelische Religionslehre) (5 ECTS/LP).....	46
KTH-3000 (= RsKR-11-DID, GyKR-14-DID): Aufbau Fachdidaktik: Katholische Religionslehre 5LP (= Aufbaumodul Fachdidaktik Katholische Religionslehre) (5 ECTS/LP).....	48
PBD-0094 (= GySo-14-DID): Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum im Unterrichts-/Schulfach Sozialkunde (= Aufbaumodul Fachdidaktik Sozialkunde) (5 ECTS/LP).....	50
SPA-3291 (= GySpa-14-DID): Aufbaumodul Didaktik Spanisch (5 LP) (= Aufbaumodul Fachdidaktik Spanisch) (5 ECTS/LP).....	52
SPO-0923: Zusätzliches Studienbegleitendes Praktikum mit Begleitseminar (= Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Sport) (5 ECTS/LP).....	54

Modul PÄD-9000 (= EwS-AP-01): Basismodul Allgemeine Pädagogik (= Basismodul Allgemeine Pädagogik)		ECTS/LP: 7
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Eva Matthes		
Inhalte: Sozialisationstheorie und empirische Sozialisationsforschung: Hauptkonzepte pädagogisch relevanter Sozialisationstheorie und empirischer Sozialisationsforschung; Sozialisationsbedingungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene unter Berücksichtigung der soziokulturellen Heterogenitäts- und Genderperspektive; Sozialisationsinstanzen und darauf bezogene pädagogische Handlungsfelder. Pädagogische Anthropologie: Ältere und jüngere pädagogisch-anthropologische Konzeptionen; Ansätze der jüngeren interdisziplinären sozialwissenschaftlichen Anthropologie; Kindheit und Jugend in kultur-anthropologischer Perspektive. Ideen-, Sozial- und Institutionengeschichte von Erziehung und Bildung: Historische und aktuelle Theorien von Erziehung und Bildung; Entwicklung pädagogischer Institutionen; Historische Bildungs- und Sozialisationsforschung.		
Lernziele/Kompetenzen: Ziel des Moduls ist es, den Studierenden grundlegendes erziehungswissenschaftliches Wissen zu vermitteln, das eine Grundlage für professionelles Handeln im Lehrberuf darstellt.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
1. Modulteil: Sozialisationstheorie und empirische Sozialisationsforschung		
Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: 10LV Inhalt Hauptkonzepte pädagogisch relevanter Sozialisationstheorie und empirischer Sozialisationsforschung; Sozialisationsbedingungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene unter Berücksichtigung der sozio-kulturellen Heterogenitäts- und Genderperspektive; Sozialisationsinstanzen und darauf bezogene pädagogische Handlungsfelder.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: EWS-AP-01 Sozialisationstheorie und empirische Sozialisationsforschung (Vorlesung) Die Vorlesung ist Teil des Lehramtsmodul Allgemeine Pädagogik EWS-AP-01. Es werden Hauptkonzepte pädagogisch relevanter Sozialisationstheorie und empirischer Sozialisationsforschung vorgestellt. Berücksichtigung findet die Heterogenitätsperspektive in der Behandlung der Sozialisationsbedingungen von Kindern und Jugendlichen in Familie und Schule. Besonderheiten der Sozialisationsforschung im Kontext der Migrationsgesellschaft werden ebenfalls diskutiert und im Zusammenhang mit ausgewählten Bildungstheorien erörtert. Die Vorlesung wird mit einer Modulabschlussprüfung über alle 3 Vorlesungen abgeschlossen		
2. Modulteil: Pädagogische Anthropologie		
Sprache: Deutsch SWS: 2		

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

EWS-AP-01 Pädagogische Anthropologie sowie Grundlagenmodul 2 (Vorlesung)

Diese Vorlesung möchte dafür sensibilisieren, dass die Vorstellung vom Wesen des Menschen und seinen Zielen grundlegend für das pädagogische Denken und Handeln ist. Fragen, die zur Sprache kommen, sind z. B.: Ist der Mensch nur eine Maschine, die gemäß ihrer Programmierung abläuft, vielleicht vorherbestimmt ist, oder ist er vielmehr ein Wesen, das durch Freiheit gekennzeichnet ist? Wie kann das Verhältnis von Anlage und Umwelt für das menschliche Potenzial gefasst werden? Wodurch unterscheidet sich der Mensch vom Tier? Gibt es universal den Menschen Verbindendes oder sind die kulturellen Unterschiede so groß, dass nur ein pädagogischer Relativismus angemessen ist? Hat der Mensch eine Bestimmung? Wer oder was entscheidet über die Ziele des individuellen Menschen?

3. Modulteil: Ideen - , Sozial - und Institutioneng e- schichte von Erziehung und Bildung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

EWS-AP-01 Ideen-, Sozial- und Institutionengeschichte von Erziehung und Unterricht (Vorlesung)

Wie im Titel ?Ideen-, Sozial- und Institutionengeschichte? angeführt, werden in der Veranstaltung 2000 Jahre Geschichte von Erziehung und Unterricht aus verschiedenen Perspektiven schlaglichtartig beleuchtet. Neben grundlegenden Entwicklungen in der Familien-, Elementar- und Primärerziehung werden die höhere Bildung und die Erwachsenenbildung bis zu besonderen Ausformungen von Erziehung und Unterricht in der Zeit des Nationalsozialismus oder die Geschichte der Frauenbildung thematisiert. Dazu werden verschiedene Forschungszugänge gewählt und die Inhalte anhand von Bild- und Filmmaterial illustriert. Tutorien vertiefen den jeweiligen Vorlesungsstoff.

Prüfung

EWS-AP-01 Modulgesamtprüfung

Klausur / Prüfungsdauer: 105 Minuten

Modul SPK-0011 (= EwS-Sch-01): Basismodul Schulpädagogik (= Basismodul Schulpädagogik)		ECTS/LP: 7
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r:		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Basiskenntnisse zur Theorie der Schule als gesellschaftliche Institution • Basiskenntnisse und Anwendungskenntnisse zu den schulpädagogischen Handlungsfeldern Beraten, Fördern, Erziehen, Bilden • Basiskenntnisse und Anwendungskenntnisse zur Planung, Analyse und Evaluation von lehrergesteuerten und offenen Lehr-Lernprozessen 		
Lernziele/Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Deskription, Analyse, Prognose und Kritik des Wirklichkeitsbereichs Schule durchführen • Begriff, Theorien und Praxismöglichkeiten der zentralen Handlungsfelder Beraten, Fördern, Erziehen, Bilden in ihrer gegenseitigen Verwiesenheit erkennen und darstellen • Auf der Grundlage des Lehrplans und vorgegebener didaktischer Theoriemodelle Unterrichtsstunden lehrergesteuert und offen planen und präsentieren können. 		
Voraussetzungen: Ablegung der Modulprüfung		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
1. Modulteil: Theorie der Schule Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 2
Lernziele: <ul style="list-style-type: none"> • Schule aus einem distanzierten theoretischen Standpunkt aus betrachten • den Gegenstandsbereich Schule beschreiben und analysieren • rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen der Schule sowie die Funktionen und Aufgaben der Schule kennen • Schulkultur, Schulentwicklung, Schulleben als Gestaltungsmöglichkeiten der Einzelschule erläutern • Schule als Lernort. Lebensraum und Arbeitsplatz aus der unterschiedlichen Perspektive Betroffener darstellen • Kriterien von Schulqualität kennen und anwenden • über Möglichkeiten der Schulforschung Bescheid wissen
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten und Schwierigkeiten der Theoriebildung im Bereich Schule • Strukturierung theoretischer Aussagen zur Schule in einem mehrebenen-analytischen Modell • Theoretische und praktische Kenntnisse zur Makro-, Meso- und Mikroebene der Schule • Fragen der Schulqualität im nationalen und internationalen Vergleich • Schulforschung

<p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none">• Arnold, K.-H. u.a. (Hrsg.): Handbuch Schule. Bad Heilbrunn• Meyer, H.: Schulpädagogik Band I und Band II. Berlin• Wiater, W.: Theorie der Schule. Donauwörth• jeweils neueste Auflagen• Spezialliteratur wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Theorie der Schule (Vorlesung)</p>
<p>2. Modulteil: Beratung, Förderung, Erziehung, Bildung</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>ECTS/LP: 2</p>
<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none">• Begriffe definieren und explizieren• Theoriegrundlagen darstellen• Praxisbedeutungen angeben
<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">• Beratung: Begriffsexplikation, theoretische Hintergründe, Folgerungen für die Praxis• Förderung: Begriffsexplikation, theoretische Hintergründe, Folgerungen für die Praxis• Erziehung: Begriffsexplikation, theoretische Hintergründe, Folgerungen für die Praxis• Bildung: Begriffsexplikation, theoretische Hintergründe, Folgerungen für die Praxis
<p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none">• Arnold, K.-H./Graumann, O.(Rahkochkine, A.: Handbuch Förderung. Weinheim• Frank, N./Menzel, D./Schloms, Ch. (Hrsg.): Erziehung fördert Bildung. Donauwörth• Wiater, W.: Erziehung und Bildung in der Schule. Donauwörth• Grewe, N. (Hrsg.): Praxishandbuch Beratung in der Schule. Grundlagen, Aufgaben und Fallbeispiele. Köln• jeweils neueste Auflage• Spezialliteratur wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
<p>3. Modulteil: Planung und Analyse von Lehr-Lernprozessen</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p>
<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none">• verschiedene Grundformen von Unterricht theoriegeleitet reflektieren• praktische Kompetenzen im Planen von Unterricht nachweisen• im Team Aufgabenstellungen bearbeiten und didaktische Probleme kooperativ lösen• Präsentationstechniken beherrschen• Feedback konstruktiv geben, berechtigte Kritik akzeptieren und in verbessertes Handeln transferieren• Qualitätskriterien guten Unterrichts kennen und anwenden• Über die Aufgaben im pädagogisch-didaktischen Blockpraktikum und deren Durchführung Bescheid wissen
<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">• Arbeit mit dem Lehrplan• Theoretische Grundlagen und Voraussetzungen für didaktisch qualitativollen Unterricht• Ausarbeitung und Präsentation einer lehrergesteuerten Unterrichtsstunde• Ausarbeitung und Präsentation einer offenen Unterrichtsumgebung• Evaluation der vorgestellten Unterrichtsplanungen• Besprechung der im pädagogisch-didaktischen Blockpraktikum zu bearbeitenden Aufgaben

Literatur:

- Lehrplan der jeweiligen Schulart
- Helmke, A.: Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalität. Seelze-Velber (in Auszügen)
- Meyer, H.: Was ist guter Unterricht. Berlin
- Wiater, W.: Der Praktikumsbegleiter. Donauwörth
- Wiater, W.: Unterrichtsplanung. Donauwörth
- Wiater, W.: Unterrichtsprinzipien. Donauwörth
- jeweils neueste Auflage
- Spezialliteratur wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben

Prüfung

Theorie der Schule Theorie der Schule

Modulprüfung

Prüfung

Beratung Beratung, Förderung, Erziehung, Bildung

Modulprüfung

Prüfung

Planung Planung und Analyse von Lehr-Lernprozessen

Modulprüfung

Modul PSY-1001 (= EwS-Psy-01): Psychologie Basismodul (= Psychologie Basismodul)		ECTS/LP: 6
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Markus Dresel Prof. Dr. Ingo Kollar		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sollen grundlegende Gegenstände, Begriffe, Theorien, Denkweisen und Methoden der Psychologie kennen, verstehen und anwenden lernen (im Hinblick auf für das Lehramt zentrale Gegenstandsbereiche).		
Bemerkung: Für weitere Informationen siehe http://www.uni-augsburg.de/psy/		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Einführung in die Psychologie Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 3
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Psychologie (Vorlesung) Die Psychologie bietet differenzierte und empirisch fundierte Erkenntnisse für eine Vielzahl von Anwendungsbereichen und Berufsfeldern an. Die Vorlesung führt in die Denkweisen, Methoden und Gegenstände der Psychologie ein und zeigt Anwendungsfelder auf. Eine Schwerpunktsetzung erfolgt auf die Einführung in die Psychologie des Lernens und des Wissenserwerbs. Hinweis: Parallel zur Vorlesung wird ein Begleitkurs angeboten, in dem die Vorlesungsinhalte auf den Kontext der Schule und des Unterrichts angewendet sowie Basiskompetenzen des Fachs Psychologie vermittelt werden (EwS-Psy-01, Nr.2). Das Modulhandbuch sieht vor, diesen Begleitkurs zeitgleich zur Einführungsvorlesung zu belegen. Die Anmeldung zum Begleitkurs ist ab 31.08.2015 in Digicampus möglich.
Prüfung Einführung in die Psychologie Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Modulteile
Modulteil: Begleitkurs Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 3
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Begleitkurs zur "Einführung in die Psychologie" (Kurs) Anhand von Übungsaufgaben, Wissenstests und Übungssitzungen werden ausgewählte curriculare Inhalte vertieft.

Prüfung

Begleitkurs

Bericht, Protokoll, Hausaufgaben, unbenotet

Modul PSY-1002 (= EwS-Psy-11): Psychologie Aufbaumodul (= Psychologie Aufbaumodul)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Markus Dresel Prof. Dr. Ingo Kollar		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sollen ihr Wissen im Hinblick auf für das Lehramt zentrale Gegenstandsbereiche, theoretische Modelle und Methoden der Psychologie erweitern und dieses Wissen anwenden lernen.		
Bemerkung: Für weitere Informationen siehe http://www.uni-augsburg.de/psy/		
Voraussetzungen: Grundlegende Kenntnisse in der Psychologie		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Aufbauende Vorlesung zu Bedingungen von Lehr-Lernprozessen Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Psychologie II für Lehramtsstudierende - Bedingungen von Lehr-Lernprozessen (Vorlesung) In der Vorlesung werden ausgewählte Themen aus allen Bereichen der psychologischen Lehramtsausbildung (Psychologie des Lehrens und Lernens, der differentiellen und Persönlichkeitspsychologie im Kontext der Schule, der Sozialpsychologie in Schule und Familie, der Entwicklungspsychologie der Kindheit und Jugend, der pädagogisch-psychologischen Diagnostik und Evaluation sowie von Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten) behandelt. Zu allen behandelten Themen sollen konkrete Anwendungsmöglichkeiten der jeweils zugrunde liegenden theoretischen Ansätze und empirischen Forschung diskutiert werden.
Prüfung Aufbauende Vorlesung zu Bedingungen von Lehr-Lernprozessen Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Modulteile
Modulteil: Lehr-Lernprozesse und ihre Erfassung: Vertiefung ausgewählter Bereiche Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 3
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Rechenschwierigkeiten im Grundschulalter (Seminar) Instruktionale Gestaltung von Unterricht (Seminar) In diesem Seminar werden zentrale theoretische Ansätze und empirische Befunde zur Gestaltung effektiven Unterrichts behandelt. Dies reicht von direkten Instruktionsansätzen bis hin zu stark selbstgesteuerten Formen des Lernens Im Seminar werden vielfältige Möglichkeiten angeboten, die genannten Ansätze praktisch umzusetzen und im Hinblick auf ihre Anwendbarkeit im Schulunterricht kritisch zu diskutieren.

Individuelle und soziokulturelle Vielfalt: Herausforderungen von Diversität aus psychologischer Perspektive

(Seminar)

Unsere Gesellschaft ist durch eine wachsende Vielfalt gekennzeichnet. Eine zunehmende Heterogenität ist mit Herausforderungen verbunden, die es zu bewältigen gilt, um Benachteiligungen (z. B. Stigmatisierung) einzelner Gruppen oder Personen (z. B. aufgrund des Geschlechts, der sozialen oder kulturellen Herkunft) entgegenzuwirken. Im ersten Teil des Seminars sollen entwicklungs- und sozialpsychologische Theorien und aktuelle Befunde zur Entstehung von Stereotypen und Vorurteilen behandelt werden. Im zweiten Teil stehen die Auswirkungen von Stereotypen und Vorurteilen (u. a. Stereotype Threat) auf Wohlbefinden, Motivation und Leistung in Bildungskontexten (u. a. Schule) im Mittelpunkt. Anhand empirischer Befunde sollen in einem dritten Teil schließlich Strategien zur Reduzierung von Stereotype Threat-Effekten diskutiert werden. Ziele dieses Seminars sind es, das Bewusstsein im Hinblick auf die Konsequenzen von Diversität für soziale Interaktionen und psychologische Prozesse zu schärfen u... (weiter siehe Digicampus)

Ausgewählte Aspekte emotionaler Kompetenz (Seminar)

Das Fähigkeitskonzept ?Emotionale Kompetenz? gilt als Schlüsselqualifikation für erfolgreiche Interaktionen. Im Seminar werden zunächst grundlegende Begrifflichkeiten im Bereich Emotionen geklärt. Des Weiteren werden folgende Aspekte behandelt: die Entwicklung der Emotionen über die Lebensspanne, Emotionsregulation, der Zusammenhang von emotionalem Erleben und Gesundheit sowie Förderung der Emotionswahrnehmung und emotionales Erleben und Schulleistung.

Qualitätsmerkmale guten Unterrichts (Seminar)

Basierend auf einem Rahmenmodell zum Verständnis von Unterricht und orientiert am Lernen als Wissenserwerb werden Qualitätsmerkmale von Unterricht bestimmt. Dabei kommen insbesondere Aspekte des Klassenraummanagements, der kognitiven Aktivierung von Schülerinnen und Schülern und der konstruktiven Unterstützung zur Sprache.

Begabungen erkennen und fördern (Seminar)

Modellvorstellungen von Begabungen und deren Entwicklung hin zu Leistungsexzellenz werden kennengelernt und reflektiert. Dabei werden insbesondere Maßnahmen der Akzeleration, des Enrichments, des Mentoring oder des Frühstudiums thematisiert.

Schule und Unterricht aus sozialpsychologischer Perspektive (Seminar)

Unterricht und schulischer Alltag beinhalten soziale Situationen in denen der Interaktion zwischen Lehrkräften und Schüler(inne)n, Lehrkräften und Eltern aber auch soziale Beziehungen innerhalb der Schülerschaft von hoher Bedeutung für erfolgreiche Lehr- und Lernprozesse sind. In diesem Seminar werden theoretische Grundlagen und empirische Befunde der pädagogisch-psychologischen und sozialpsychologischen Forschung diskutiert, die im schulischen Kontext relevant sind. Dabei werden neben Grundlagen der sozialen Informationsverarbeitung und Urteilsbildung u.a. auch Themen wie Kooperatives Lernen, Klassenführung, Elterngespräche, Mobbing und Vorurteile diskutiert.

Erfolgreiches Lernen ist Kopfsache ? und erfolgreiches Lehren auch?! (Seminar)

Beschreibung: Das Seminar thematisiert die Lehrkraft und die personalen Faktoren, die hinter ihrem konkreten Unterrichtshandeln stehen. Dazu zählen insbesondere Handlungskompetenzen, professionsrelevante Wissensbestände, Einstellungen sowie die Motivation und das emotionale Erleben von Lehrkräften. Ein besonderer Fokus wird auf sog. Mindframes und Mindsets (John Hattie, Carol Dweck) von Lehrkräften gelegt, also komplexe Denkhaltungen und Überzeugungssysteme zu unterrichtsrelevanten Bereichen (z.B. naive Theorien dazu, inwiefern Schülerinnen und Schüler ihre kognitiven Fähigkeiten erweitern verbessern können oder inwiefern eigene Lehrfähigkeiten erweitert werden können). Theoretisch wird dies integriert in eine Angebots-Nutzungs-Sicht auf Unterricht, wobei sowohl psychologische als auch schulpädagogische Perspektiven eingenommen werden. Das Seminar ist als Projektseminar nach den Prinzipien des forschenden Lernens organisiert. Dabei bearbeiten die Studierenden eine selbst entwickelte, u... (weiter siehe Digicampus)

Humor im Unterricht (Seminar)

Humor zählt zu den meistgenannten Eigenschaften, über die eine Lehrkraft verfügen sollte. Jedoch ist nicht jede Art von Humor für das Lernverhalten und das emotionale Erleben von Schüler/innen zuträglich. Nach der Erarbeitung verschiedener theoretischer Grundlagen, werden im Seminar die Funktionen von Humor, der

Zusammenhang zwischen Persönlichkeit und Humor sowie die verschiedenen Facetten des Lehrerhumors und deren Bedeutung für den Unterricht betrachtet. Anhand vieler praktischer Beispiele sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie Humor im Unterricht sinnvoll eingesetzt werden kann.

Motivation des Lehren und Lernens (Seminar)

Neben guten Leistungen und Kompetenzsteigerung gilt motiviertes, selbst-reguliertes Lernen als ein wichtiges Ergebnis qualitativ hochwertigen Unterrichts (Kunter, 2005). In diesem Seminar werden unterschiedliche Theorien und Konzeptionen, die sich mit motivationalen Orientierungen befassen vorgestellt. Zudem werden zentrale Befunde der aktuellen Forschung zur Motivation und Motivationsentwicklung diskutiert. Dabei wird auch auf die Bedeutung von Motivation für den Schulerfolg, sowie lebenslanges Lernen eingegangen.

Projektseminar: Wie kann selbstreguliertes Lernen in der Schule gefördert werden? (Seminar)

Idealtypisch selbstreguliert Lernende setzen sich ihre Ziele selbst, kennen und wählen angemessene Lernstrategien, setzen diese angemessen ein und kontrollieren, reflektieren und bewerten ihren Lernfortschritt (vgl. Wirth & Leutner, 2008; Zimmerman, 1990). Bereits in der Schule wird der Förderung selbstregulierten Lernens (SRL) eine hohe Relevanz zugeschrieben - auch um eine Basis für das lebenslange Lernen zu schaffen. In der Lehrveranstaltung lernen die Studierenden zunächst verschiedene Modelle des SRL sowie verschiedene Ansätze und Methoden zur Förderung von SRL kennen und entwickeln darauf aufbauend selbst Möglichkeiten SRL im Schulkontext zu trainieren.

Classroom Management (Seminar)

Unter den Oberbegriffen Klassenführung / Classroom Management betrachten wir Interaktions- und Kommunikationsprozesse sowie soziale Beziehungen und Konflikte innerhalb eines Klassenzimmers. Ein Fokus dieser Veranstaltung wird auf Disziplinschwierigkeiten ein weiterer auf die Lehrer-Schüler-Beziehung gelegt. Zentral sind dabei die Anwendungsmöglichkeiten (Prävention, Intervention) und der Transfer in den Berufsalltag als Lehrer(in).

Virtuelles Seminar Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext der Schule (Seminar)

Die differentielle und Persönlichkeitspsychologie beschäftigt sich mit kognitiven, emotionalen und motivationalen Determinanten des Lernens und der beruflichen Entwicklung von Lehrkräften. Konkret werden eigenständig in Zusammenarbeit mit der Virtuellen Hochschule Bayern Themen wie ?Komponenten der Schulleistung?, ? Schülerpersönlichkeit?, ?Intelligenz?, ?Kreativität?, ?Begabung und ihre (schulische) Förderung?, ?Persönlichkeit und ihre Entwicklung und Lern- und Leistungsmotivation? studiert.

Virtuelles Seminar Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Evaluation (Seminar)

Die pädagogisch-psychologische Diagnostik beschäftigt sich mit Schulleistungsmessung, Zensurengebung und Lernerfolgskontrolle sowie verschiedenen diagnostischen Methoden (z.B. Tests, Befragung, Beobachtung) und deren Güte. Konkret werden eigenständig in Zusammenarbeit mit der Virtuellen Hochschule Bayern Themen wie ? Lehrende als Diagnostiker?, ?Statistische Grundlagen der Diagnostik?, ?Diagnostische Gütekriterien?, ?Methoden der Schulleistungsbewertung?, ?Verhaltensbeobachtung in der Schule, Schulleistungstests? studiert.

Psychopathologie als Problemstellung im Schulalltag (Seminar)

Psychische Störungen stellen ein nicht zu unterschätzendes Hindernis in Entwicklungs- und Bildungsprozessen dar. Im Seminar soll ein Überblick über schulrelevante Störungsbilder wie ADHS, Asperger, Störung des Sozialverhaltens und Teilleistungsstörungen erarbeitet werden. Auch die Themen Intelligenzminderung, Kindeswohlgefährdung und Substanzmissbrauch werden behandelt. Welche Konsequenzen ergeben sich jeweils für das professionelle pädagogische Handeln? Wie beeinflussen die jeweiligen Phänomene die kindliche Entwicklung? Welche Herausforderungen ergeben sich in der Gestaltung der Lehr- und Erziehungsprozesse sowie der Elternarbeit? Was für Handlungsoptionen bestehen je nachdem ob Kinder, Lehrer oder Eltern von Psychopathologie betroffen oder bedroht sind?... (weiter siehe Digicampus)

Legasthenie, Dyskalkulie und AD(H)S im Schulkontext - Erklärungsansätze und Handlungsoptionen (Seminar)

In diesem Seminar wird eine Auswahl psychischer Auffälligkeiten im Kindes- und Jugendalter behandelt. Neben Entstehungsfaktoren und dem typischen Störungsbild werden diagnostische Merkmale aufgezeigt und diskutiert. Weiter sollen Möglichkeiten im Umgang mit auffälligen Schülern im Unterricht erarbeitet werden. Die Legasthenie und Diskalkulie sowie die Klasse der Aufmerksamkeitsstörungen stehen dabei im Zentrum.

Theorien und Interventionsmaßnahmen zur Motivation (Seminar)

Im Seminar werden zunächst pädagogisch-psychologische Konzepte der Motivation erarbeitet. Der Schwerpunkt des Seminars liegt im Kennenlernen und Erarbeiten verschiedener Motivationsförderprogramme. Diese sollen differenziert begutachtet und auf schulische Einsatzmöglichkeiten hin kritisch betrachtet werden. Dabei werden die Lehrkraft-, die Lernenden- sowie die Elternperspektive berücksichtigt.

Psychische Auffälligkeiten im Schulalltag (Seminar)

Das Seminar thematisiert Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Schülerinnen und Schülern. Im Einzelnen kommen Lernschwierigkeiten (z.B. Lese-Rechtschreib-Schwäche, Rechenschwäche), Verhaltensstörungen (z.B. Aggressives Verhalten, Mobbing) und Auffälligkeiten im Erleben (Leistungsangst) zur Sprache. Neben der Klärung der einzelnen Phänomene werden insbesondere Ursachen und Präventionen sowie Interventionen diskutiert.

Individuelle Determinanten schulischer Leistungen (Seminar)

Das Seminar thematisiert kognitive (z.B. Intelligenz), motivationale (z.B. Interesse) und emotionale (z.B. Leistungsangst) Determinanten schulischer Leistungen und deren Förderung. Orientiert an einem Rahmenmodell zu Determinanten von Schulleistungen werden theoretische Konzepte hierzu vertieft und anhand empirischer Studien deren Zusammenhang, Entwicklung und Fördermöglichkeiten reflektiert.

Prüfung

Lehr-Lernprozesse und ihre Erfassung: Vertiefung ausgewählter Bereiche

Bericht, Protokoll, Hausaufgaben, unbenotet

Modul PÄD-9010 (= EwS-AP-11): Vertiefungsmodul: Pädagogische Berufsaufgaben für Lehrerinnen und Lehrer (= Vertiefungsmodul: Pädagogische Berufsaufgaben für Lehrerinnen und Lehrer)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Eva Matthes		
Inhalte: Pädagogische Berufsaufgaben für Lehrerinnen und Lehrer: z.B. Gruppenleitung, Werteerziehung, interkulturelle Kompetenzen in schulischen Handlungsfeldern, Pädagogische Gesprächsführung, Medienerziehung, gender-Kompetenz in schulischen Handlungsfeldern		
Lernziele/Kompetenzen: Ziel des Moduls ist es, den Studierenden vor dem Hintergrund theoretischer Ansätze und Konzeptionen pädagogische Handlungskompetenzen (v. a. bezogen auf das Berufsfeld Schule) zu vermitteln.		
Bemerkung: Sie wählen zwei Veranstaltungen aus dem Seminar-Angebot der Allgemeinen Pädagogik. Die beiden Modulveranstaltungen sind im Hinblick auf die Gesamtpunktzahl des Moduls (5 LP) frei kombinierbar und auch im den freien Bereich zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
1. Modulteil: Seminar 1		
Sprache: Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		
Chancen und Herausforderungen heterogener Bildungskontexte (Seminar) Beschreibung: Heterogene Bildungskontexte bieten Chancen und Möglichkeiten um Benachteiligungen (z. B. aufgrund der sozio-kulturellen Herkunft) entgegenzuwirken, sind aber auch mit Herausforderungen für alle am Bildungsprozess beteiligten Akteure verbunden. Neben der Bewältigung altersabhängiger Entwicklungsaufgaben erleben Kinder aus Migrantenfamilien zusätzliche, akkulturationsbedingte Herausforderungen, die sich auf Lern- und Leistungsprozesse auswirken können. Auf Seiten der Schule ist ein erfolgreicher Umgang mit Heterogenität abhängig von den realisierten pädagogischen Konzepten und der Gestaltung des Unterrichts durch die Lehrpersonen. In diesem Seminar sollen die Chancen und Herausforderungen heterogener Bildungskontexte daher aus der Perspektive von Lernenden und Lehrenden näher beleuchtet werden. Zunächst werden die Bedeutung und Funktion von kultureller Identität sowie positiver (u.a. interethnische Freundschaften) und negativer (u.a. wahrgenommener Diskriminierung) Intergru... (weiter siehe Digicampus)		
EWS-AP-11 Bildungsmedien in der Schule. Chancen und Grenzen. (Seminar) Obwohl das Schulbuch nach wie vor das dominanteste und auch tradierteste Lehrmittel im Unterricht ist, gibt es natürlich eine Vielzahl von Alternativen. Gerade digitale Medien bieten neue Chancen, die bisher meist nur unzureichend genutzt werden. Das Seminar beschäftigt sich mit der fachübergreifenden Analyse und Evaluation von Bildungsmedien aller Art und erkundet zusammen mit den Teilnehmern Möglichkeiten und Grenzen bei deren Einsatz.		

EWS-AP-11: Machtgebrauch und Machtmissbrauch im Unterricht (Seminar)

Es gibt einen notwendigen Machtüberhang in der Pädagogik. Lehrer müssen mehr wissen als ihre Schüler, sonst könnten sie ihnen nichts beibringen. Doch rechtfertigt das nicht jegliche Machtanwendung in der Schule. Schule ist ein komplexes Geflecht an Machtprozessen, in denen Lehrer benoten, Beziehungen aufbauen, mit Prüfungsformen experimentieren oder demokratische Strukturen aufbauen. SchülerInnen übersetzen diese Machtprozesse und akzeptieren sie oder leisten Widerstand. Machtanwendung in der Schule steht deshalb immer vor der doppelten Herausforderung der Fraglichkeit ihrer Legitimierung und der Fraglichkeit ihrer erfolgreichen Anwendung. Im Seminar sollen unterschiedliche Facetten von Machtbeziehungen im Unterricht und der schulischen Struktur vorgestellt werden. Diese sollen möglichst dicht an der sozialen Realität erschlossen werden. Dadurch wird im Seminar sehr praxisnah pädagogisches Handeln reflektierbar.... (weiter siehe Digicampus)

2. Modulteil: Seminar 2

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Pädagogische Berufsaufgaben für Lehrerinnen und Lehrer: z.B. Gruppenleitung, Werteerziehung, interkulturelle Kompetenzen in schulischen Handlungsfeldern, Pädagogische Gesprächsführung, Medienerziehung, gender-Kompetenz in schulischen Handlungsfeldern

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

EWS-AP-11: "Wen die Götter hassen, den machen sie ... zum Schulmeister". Die Volksschule im Königreich Bayern zwischen 1871 und 1918 im Spiegel bayerischer Lehrerzeitungen (Seminar)

Wie sah eine Volksschule im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert in Bayern aus? Was lernten die Schülerinnen und Schüler in diesen Einrichtungen, die für einen langen Zeitraum die ?Normalschulen? für den weitaus größten Teil der bayerischen Bevölkerung waren? Wer waren ihre Lehrer? Wie wurden diese ausgebildet? Welchen Status und welches Ansehen hatten sie innerhalb der bayerischen Bevölkerung? Konnte man als Volksschullehrer reich werden? Und wie sah es mit Lehrerinnen aus? Das Seminar will Antworten geben auf diese und viele andere Fragen rund um das Thema Volksschule im Königreich Bayern zwischen 1871 und 1918. Dabei sollen sowohl die Schüler/innen als auch die Lehrer/innen in den Blick genommen werden. Das Besondere dieses Seminares wird sein, dass Themen wie Schulhäuser in Stadt und Land, Lehrpläne und Schulbücher, Schulfeste und Schülerkleidung, Lehrerausbildung und ?besoldung, Mädchenbildung und die Lehrerinnenfrage, Lehrervereine und ?zeitungen u.a. nicht nur mit Hilfe von ein... (weiter siehe Digicampus)

Chancen und Herausforderungen heterogener Bildungskontexte (Seminar)

Beschreibung: Heterogene Bildungskontexte bieten Chancen und Möglichkeiten um Benachteiligungen (z. B. aufgrund der sozio-kulturellen Herkunft) entgegenzuwirken, sind aber auch mit Herausforderungen für alle am Bildungsprozess beteiligten Akteure verbunden. Neben der Bewältigung altersabhängiger Entwicklungsaufgaben erleben Kinder aus Migrantenfamilien zusätzliche, akkulturationsbedingte Herausforderungen, die sich auf Lern- und Leistungsprozesse auswirken können. Auf Seiten der Schule ist ein erfolgreicher Umgang mit Heterogenität abhängig von den realisierten pädagogischen Konzepten und der Gestaltung des Unterrichts durch die Lehrpersonen. In diesem Seminar sollen die Chancen und Herausforderungen heterogener Bildungskontexte daher aus der Perspektive von Lernenden und Lehrenden näher beleuchtet werden. Zunächst werden die Bedeutung und Funktion von kultureller Identität sowie positiver (u.a. interethnische Freundschaften) und negativer (u.a. wahrgenommener Diskriminierung) Intergru... (weiter siehe Digicampus)

EWS-AP-11: Computerspiele und Mediensozialisation in Schnittstelle zwischen Schule und Umwelt (Seminar)

Computerspielmechaniken werden zur Motivationssteigerung in Arbeitsprozessen angewandt und bereits vom Deutschen Kulturrat als Kulturgut anerkannt. Doch weiterhin werden sie als bloße Spielereien, als sinnlose Zeitverschwendung oder als latentes Risiko verstanden. Größtenteils unverstanden bleibt aber welche sozialisatorische Wirkung Computerspiele haben. Welche Weltbilder transportiert werden und wie Computerspiele als Kommunikations- und Interaktionsräume genutzt werden. Dieses Seminar möchte deshalb einige sozialisatorische Aspekte ausloten, wie politische Weltbilder, Geschlechtsstereotypen, das Symbol Tod im Computerspiel oder auch welche Vergemeinschaftungspraktiken in Spielen wie verwendet werden. Darüber hinaus sollen am best practice Kompass "Computerspiele im Unterricht" diese Aspekte auf ihre Umsetzung in

Unterrichtseinheiten reflektiert werden. Auf diese Weise soll klar werden, wo Kinder und Jugendliche durch ihren Computerspielekonsum stehen, mit welchen Einstellungen sie k... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Modulprüfung

Mündliche Prüfung, oder schriftliche Prüfung

Modul SPK-0060 (= EwS-Sch-11): Aufbaumodul Schulpädagogik (= Aufbaumodul Schulpädagogik)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r:		
Inhalte: - Theoretische Grundlagen des Unterrichts - Lehrerhandeln in ausgewählten Praxisfeldern		
Lernziele/Kompetenzen: - den Einfluss von allgemeindidaktischen und sozialwissenschaftlichen Theorien auf die Gestaltung von Unterricht kennen - verstehen, wie die Theorien in unterrichtspraktisches Handeln umgesetzt werden müssen - durch ausgewählte Beispiele das pädagogisch-didaktische Handlungspotenzial erproben und dadurch erweitern		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: Abgeschlossenes Basismodul		ECTS/LP-Bedingungen: Kenntnisse der Inhalte der zwei Lehrveranstaltungen "Theorie des Unterrichts" und "Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns" - > Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
1. Modulteil: Ausgewählte Felder 1 Sprache: Deutsch SWS: 2
Lernziele: - zentrale Unterrichtstheorien kennen und vergleichen - über Kriterien zur Auswahl geeigneter Unterrichtskonzeptionen verfügen - Unterricht an Prinzipien und Qualitätskriterien orientieren und um ihre bedingte Anwendbarkeit wissen - einen Überblick über die Möglichkeiten der Selbstreflexion, Selbstevaluation und Fremdevaluation beim Unterricht haben
Inhalte: - Unterrichtstheorien (kritisch-konstruktive Didaktik, Berliner Didaktik, Hamburger Didaktik, Curriculare Didaktik, Kritisch-kommunikative Didaktik, Konstruktivistische Didaktik, Neurodidaktik) - Unterrichtskonzeptionen (direkte Instruktion, indirekte Instruktion, kooperative Instruktion, autonom-individuelle Instruktion) - Unterrichtsprinzipien und Qualitätsmerkmale von Unterricht - Unterrichtsanalyse, Unterrichtsreflexion und Unterrichtsevaluation

Literatur:

- Arnold, K.-H. u.a. (Hrsg.): Handbuch Unterricht. Bad Heilbrunn
- Meyer, H.: Was ist guter Unterricht? Berlin
- Peterßen, W. H.: Lehrbuch Allgemeine Didaktik. München
- Wiater, W.: Unterrichtsprinzipien. Donauwörth
 - jeweils neueste Auflage
 - Spezialliteratur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben

2. Modulteil: Ausgewählte Felder II

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Semester

SWS: 2

Lernziele:

- einen Überblick über wichtige Konzepte zur Klassenführung, Methodenwahl und Leistungsfeststellung gewinnen
- sich seiner subjektiven Theorien (Erfahrungen) zur Klassenführung, Methodenwahl und Leistungsfeststellung bewusst werden
- im Probehandeln Erfahrungen mit ausgewählten pädagogischen Handlungsfeldern machen und sich selbst mit professionellen Anforderungen konfrontieren

Inhalte:

Mögliche Inhalte:

- Klassenführung (professionelles Leiten einer Schulklasse, Organisieren von Gruppenprozessen, Regeln von Konflikten)
- Unterrichtsmethoden (Methodenvielfalt bei Einstiegen, Erarbeitungen und Ergebnissicherungen von Unterrichtsstunden, Kriterien der sach- und schülergerechten Methodenwahl, praktische Erprobung methodischen Handlungswissens)
- Leistungsbewertung (pädagogisches Leistungsverständnis; Erhebung, Diagnostik, Beurteilung und Bewertung von Schülerleistungen)
- Fertigkeiten bei der Klassenführung, der Methodenpraxis und der Leistungsbewertung
- Biografiearbeit mit angehenden LehrerInnen

Literatur:

- Meyer, H.: Unterrichtsmethoden Bd. 1 und Bd. 2. Berlin
- Nolting, H.-P.: Störungen in der Schulklasse. Ein Leitfaden zur Vorbeugung und Konfliktlösung. Weinheim.
- Sacher, W.: Leistungen entwickeln, überprüfen und beurteilen. Bad Heilbrunn
- Helmke, A.: Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalität. Seelze.
- Mattes, W.: Methoden für den Unterricht. Paderborn
- Sacher, W.: Didaktik der Lernökologie. Lernen und Lehren in unterrichtlichen und medienbasierten Lernarrangements. Bad Heilbrunn
 - jeweils neueste Auflage
 - Spezialliteratur wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns GS (Kurs) (Seminar)

Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns GS (Kurs) (Seminar)

Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns (Seminar)

Wichtiger Hinweis: Diese Veranstaltung ist für alle Lehramtsstudiengänge geöffnet! Es wird daher ein Interesse an einem Blick über den Tellerrand in andere Lehramtsbereiche erwartet! Die Veranstaltung setzt sich lehramtsübergreifend mit der Heterogenität der Schülerschaft auseinander. In diesem Kontext ist zunächst der Begriff der Heterogenität näher zu klären. Aus der Theorie (konstruktivistisches Lehr-Lernverständnis) kommend werden praktische Möglichkeiten des Umgangs im Unterricht mit der Heterogenität erarbeitet. Dafür ist eine Offenheit der Studierenden erforderlich, sich auszutauschen und auch Erkenntnisse aus anderen Bereichen zu reflektieren. Ein Ziel der Veranstaltung besteht darin, die Heterogenität (auch in dem Seminar) als Chance zu sehen und entsprechend zu nutzen.

Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns (Seminar)

Planung und Analyse von Lehr-Lernprozessen MS (Seminar)

Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns GYM (Blockveranstaltung: Kurs A) (Seminar)

Erfolgreiches Lernen ist Kopfsache ? und erfolgreiches Lehren auch?! (Seminar)

Beschreibung: Das Seminar thematisiert die Lehrkraft und die personalen Faktoren, die hinter ihrem konkreten Unterrichtshandeln stehen. Dazu zählen insbesondere Handlungskompetenzen, professionsrelevante Wissensbestände, Einstellungen sowie die Motivation und das emotionale Erleben von Lehrkräften. Ein besonderer Fokus wird auf sog. Mindframes und Mindsets (John Hattie, Carol Dweck) von Lehrkräften gelegt, also komplexe Denkhaltungen und Überzeugungssysteme zu unterrichtsrelevanten Bereichen (z.B. naive Theorien dazu, inwiefern Schülerinnen und Schüler ihre kognitiven Fähigkeiten erweitern verbessern können oder inwiefern eigene Lehrfähigkeiten erweitert werden können). Theoretisch wird dies integriert in eine Angebots-Nutzungs-Sicht auf Unterricht, wobei sowohl psychologische als auch schulpädagogische Perspektiven eingenommen werden. Das Seminar ist als Projektseminar nach den Prinzipien des forschenden Lernens organisiert. Dabei bearbeiten die Studierenden eine selbst entwickelte, u... (weiter siehe Digicampus)

Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns MS (Blockveranstaltung: Kurs A) (Seminar)

Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns (Seminar)

Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns GYM (Kurs) (Seminar)

Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns (Seminar)

Die Zielgruppe bilden Studierende des Grundschullehramts. Ausgehend von verschiedenen Aspekten der Heterogenität sollen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern untersucht werden. Im Anschluss werden dann Aspekte adaptiven Lernens thematisiert. Im Seminar wird mit Videosequenzen gearbeitet.

Prüfung

Aufbaumodul Schulpädagogik

Portfolioprüfung

Modul PSY-1003 (= EwS-Psy-21): Psychologie Vertiefungsmodul (= Psychologie Vertiefungsmodul)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Markus Dresel Prof. Dr. Ingo Kollar		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sollen ihr Wissen im Hinblick auf für das Lehramt zentrale Gegenstandsbereiche, theoretische Modelle und Methoden der Psychologie vertiefen sowie dieses Wissen anwenden lernen.		
Bemerkung: Für weitere Informationen siehe http://www.uni-augsburg.de/psy/		
Voraussetzungen: Grundlegende Kenntnisse in der Psychologie		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Ausgewählte Themen der Psychologie im Kontext der Schule und des Unterrichts Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Lern- und Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen (Vorlesung) In der Vorlesung werden ausgewählte Auffälligkeiten und Störungen, die in Lern- und Leistungskontexten von Bedeutung sind, dargestellt und deren Entstehung und Verlauf anhand von (entwicklungs-) psychologischen Modellen theoretisch untermauert. Zudem werden diagnostische Grundlagen vermittelt und Interventionsmöglichkeiten aufgezeigt. Die Studierenden sollen ihr Wissen aus zentralen Teilbereichen der Psychologie (primär zu Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten, aber auch Diagnostik, Differentielle Psychologie, Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie) erweitern, vertiefen und zur Modifikation auffälligen Verhaltens anwenden lernen. Chancen und Herausforderungen heterogener Bildungskontexte (Seminar) Beschreibung: Heterogene Bildungskontexte bieten Chancen und Möglichkeiten um Benachteiligungen (z. B. aufgrund der sozio-kulturellen Herkunft) entgegenzuwirken, sind aber auch mit Herausforderungen für alle am Bildungsprozess beteiligten Akteure verbunden. Neben der Bewältigung altersabhängiger Entwicklungsaufgaben erleben Kinder aus Migrantenfamilien zusätzliche, akkulturationsbedingte Herausforderungen, die sich auf Lern- und Leistungsprozesse auswirken können. Auf Seiten der Schule ist ein erfolgreicher Umgang mit Heterogenität abhängig von den realisierten pädagogischen Konzepten und der Gestaltung des Unterrichts durch die Lehrpersonen. In diesem Seminar sollen die Chancen und Herausforderungen heterogener Bildungskontexte daher aus der Perspektive von Lernenden und Lehrenden näher beleuchtet werden. Zunächst werden die Bedeutung und Funktion von kultureller Identität sowie positiver (u.a. interethnische Freundschaften) und negativer (u.a. wahrgenommener Diskriminierung) Intergru... (weiter siehe Digicampus) Psychologie der Motivation, Emotion und Kognition (Vorlesung) Die Vorlesung thematisiert vertieft die Motivation, das emotionale Erleben und kognitive Prozesse von Lernenden und Lehrenden in pädagogischen Kontexten (aufbauend auf grundlegendem psychologischem Wissen dazu, das z.B. in den Vorlesungen "Einführung in die Psychologie" und "Psychologie für Lehramt II" erworben werden konnte). Dabei werden die drei Hauptgegenstandsbereiche ? Motivation, Emotion, Kognition ? nicht voneinander

isoliert, sondern integriert betrachtet. Neben einem Fokus auf die theoretische Konzeption und Modellierung von Motivation, Emotion und Kognition werden auch deren Entwicklung, Förderung und Diagnostik bearbeitet.

Prüfung

Ausgewählte Themen der Psychologie im Kontext der Schule und des Unterrichts

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Modulteile

Modulteil: Lern- und Instruktionspsychologie, Entwicklungspsychologie, Psychologische Diagnostik

Sprache: Deutsch

SWS: 2

ECTS/LP: 3

Inhalte:

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Vertiefungsübung Lern- und Instruktionspsychologie, Entwicklungspsychologie und Psychologische Diagnostik (Übung)

Die Übung dient der Wissensvertiefung in den drei Curricularbereichen ?Psychologie des Lehrens und Lernens? (Bereich A), ?Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters? (Bereich D) sowie ?Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Evaluation? (Bereich E). Sie stellt zudem einen Baustein in der Vorbereitung auf das Staatsexamen in Psychologie dar.

Vertiefungsübung Lern- und Instruktionspsychologie, Entwicklungspsychologie und Psychologische Diagnostik (1) (Übung)

Die Übung dient der Wissensvertiefung in den drei Curricularbereichen ?Psychologie des Lehrens und Lernens? (Bereich A), ?Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters? (Bereich D) sowie ? Pädagogisch-Psychologische Diagnostik und Evaluation? (Bereich E). Sie stellt zudem einen Baustein in der Vorbereitung auf das Staatsexamen in Psychologie dar. Curricularbereiche: Psychologie des Lehren u. Lernens, Entwicklungspsychologie des Kindes- u. Jugendalters, Pädagogische-psychologische Diagnostik u. Evaluation

Prüfung

Lern- und Instruktionspsychologie, Entwicklungspsychologie, Psychologische Diagnostik

Bericht, Protokoll, Hausaufgaben, unbenotet

Modul SPK-0002 (= EwS-Prak-1): Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum (= Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum (LPO UA 2008))		ECTS/LP: 6
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Begriffe und Theorien der Unterrichtsgestaltung, Qualitätskriterien für unterrichtliches Handeln • erste Erfahrung mit der Lehrerrolle 		
Lernziele/Kompetenzen: Kenntnisse, Einstellungen, Anwendungen		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 250	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
1. Modulteil: Einführung in didaktisches Handeln in der Schule		
Sprache: Deutsch		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester		
SWS: 2		
Lernziele: <ul style="list-style-type: none"> - über Basiswissen zum Unterricht und zum Lehrerhandeln verfügen - berufsethische Haltungen kennen lernen - Unterricht als theoriegeleitetes Handeln reflektieren 		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Begriffe der Allgemeinen Didaktik - Zentrale Strukturelemente von Unterricht - Theoretische Grundannahmen zum Unterricht 		
Literatur: <ul style="list-style-type: none"> - Arnold, Karl-Heinz u.a. (Hrsg.): Handbuch Unterricht. Bad Heilbrunn - Peterßen, Wilhelm: Lehrbuch Allgemeine Didaktik. München. - Wiater, Werner: Unterrichten und Lernen in der Schule. Donauwörth * jeweils neueste Auflage * Spezialliteratur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben 		
2. Modulteil: Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum		
Sprache: Deutsch		
SWS: 5		

Lernziele:

- Unterricht, Lehrerverhalten und Schülerverhalten beobachten
 - Vorgeplante Lehr-Lernprozesse in der Praxis umsetzen
- die eigenen Unterrichtspraxis evaluieren
- über die Berufswahl reflektieren

Inhalte:

- Hospitationen im Unterricht
- erste eigenen Unterrichtsversuche
- Unterrichtsreflexion und Unterrichtsanalyse
- Erfahrungen mit dem Lehreralltag und dem Schulleben
- Verschriftlichung wesentlicher Unterrichtsaspekte

Literatur:

- Wiater, W.: Der Praktikumsbegleiter. Donauwörth
 - Kiel, E. (Hrsg.): Schule anders sehen. Donauwörth
 - Wiater, W.: Unterrichten und Lernen in der Schule. Donauwörth
- * jeweils neueste Auflage

Prüfung

Vorbereitung auf didaktisches Handeln in der Schule

Portfolioprüfung, unbenotet

Modul GER-4106 (= RsD-13-DID, GyD-13-DID): Deutschdidaktik Aufbaumodul Praktikum (2008) (= Aufbaumodul Fachdidaktik Deutsch)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Klaus Maiwald Pechtold, Sandra		
Inhalte: Fachbezogenes Unterrichten bzw. praxisbezogene Anwendung		
Lernziele/Kompetenzen: In diesem Modul erlernen Sie die Analyse fachlicher Lernprozesse und die Diagnose von Lernfortschritten sowie die selbstständige Entwicklung und Durchführung von Unterrichtsvorschlägen zu zentralen fachlichen Inhalten und Zielen (inkl. Literatur für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene) des Deutschunterrichts.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: Bestandenes Basismodul		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
1. Modulteil: Begleitseminar zum Praktikum Sprache: Deutsch SWS: 2		
Lernziele: S.u. Modul		
Inhalte: S.u. Modul		
Literatur: Literaturhinweise erfolgen in der Lehrveranstaltung.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Begleitseminar Praktikum Grundschule - Kurs B (Seminar) Im Begleitseminar erfolgen Planung, Reflexion und Dokumentation von Unterricht zu zentralen fachlichen Inhalten und Zielen der jeweiligen Schulart im Hinblick auf fachdidaktische Konzeptionen. Begleitseminar Praktikum Grundschule - Kurs A (Seminar) Im Begleitseminar erfolgen Planung, Reflexion und Dokumentation von Unterricht zu zentralen fachlichen Inhalten und Zielen der jeweiligen Schulart im Hinblick auf fachdidaktische Konzeptionen. Begleitseminar Praktikum Gymnasium (Seminar) Im Begleitseminar erfolgen Planung, Reflexion und Dokumentation von Unterricht zu zentralen fachlichen Inhalten und Zielen der jeweiligen Schulart im Hinblick auf fachdidaktische Konzeptionen. Begleitseminar Praktikum Hauptschule und Realschule (Seminar) Im Begleitseminar erfolgen Planung, Reflexion und Dokumentation von Unterricht zu zentralen fachlichen Inhalten und Zielen der jeweiligen Schulart im Hinblick auf fachdidaktische Konzeptionen.		

2. Modulteil: Praktikum

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Lernziele:

S.u. Modul

Inhalte:

S.u. Modul

Literatur:

Literaturhinweise erfolgen in der Lehrveranstaltung.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Begleitseminar Praktikum Hauptschule und Realschule (Seminar)

Im Begleitseminar erfolgen Planung, Reflexion und Dokumentation von Unterricht zu zentralen fachlichen Inhalten und Zielen der jeweiligen Schulart im Hinblick auf fachdidaktische Konzeptionen.

Prüfung

Modulgesamtprüfung: Bericht

Modulprüfung, Bericht, unbenotet

Prüfungsvorleistungen:

Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, Eigenstudium

Modul EAS-3490 (= RsE-14-DID, GyE-14-DID): English and American Studies (Didactics): Internship (P+Ü, 5 LP) PO 08 (= Aufbau-modul Fachdidaktik Englisch)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Engelbert Thaler		
Inhalte: Grundlegende Theorien, Konzepte, Ansätze und Methoden der Fremdsprachendidaktik, auf die schulische Praxis übertragen und anwenden; fachbezogenes Unterrichten, Fremdsprachenunterricht vorbereiten, durchführen, analysieren, reflektieren und evaluieren.		
Lernziele/Kompetenzen: <u>Fachlich:</u> Die Studierenden können die bereits erworbenen Kenntnisse aus den Schwerpunktbereichen der Englischdidaktik (Einflussfaktoren, Kompetenzen, Methodik, Leistungsbeurteilung) auf die schulische Praxis übertragen. <u>Methodisch:</u> In selbsttätigen Erprobungen eignen sich die Studierenden praktische Lehr-/Lernerfahrungen an der von ihnen gewählten Schulart an. Dazu gehört die Vorbereitung, Durchführung, Analyse, Reflexion sowie Evaluation der einzelnen Unterrichtsstunden im Fach Englisch. <u>Sozial/personal:</u> Die Studierenden stellen sich auf soziale Situationen außerhalb eines universitären Kontextes ein und lernen, sich im Umfeld der jeweiligen Schulart zurechtzufinden. Hierbei zeigen sie auch Sekundärtugenden wie Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: abgeschlossenes Modul "Didactics: Introduction (V+PS, 6 LP) PO 08" (EAS-3190)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: nach Bedarf WS und SS	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
1. Modulteil: Studienbegleitendes Praktikum Lehrformen: Praktikum Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 2		
2. Modulteil: Begleitübung zum studienbegleitenden Praktikum Lehrformen: Übung Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Begleitveranstaltung studienbegleitendes Praktikum GS (Seminar) Vor- und Nachbesprechung der Unterrichtsstunden, die am Donnerstagvormittag gehalten werden Begleitveranstaltung Studienbegleitendes Praktikum Gym (Frau Stadlinger-Kessel) (Seminar) The seminar focuses on the one hand on the practical teaching experiences of the candidates at their assigned ? Begleitseminar?. On the other hand the seminar provides further input on various methodological aspects relevant		

for the practical teaching experience such as choice of methods and media, structuring a lesson, classroom management, classroom interaction and the concept of balanced teaching.

Begleitveranstaltung studienbegleitendes Praktikum HS (Seminar)

Vor- und Nachbesprechung der Unterrichtsstunden, die am Donnerstagvormittag gehalten werden

Begleitveranstaltung studienbegleitendes Praktikum RS (Seminar)

Vor- und Nachbesprechung der Unterrichtsstunden, die am Donnerstagvormittag gehalten werden

Prüfung

English and American Studies (Didactics): Internship (P+Ü, 5 LP) PO 08

Portfolioprüfung

Modul FRA-3291 (= RsF-14-DID, GyF-14-DID): Aufbaumodul Didaktik Französisch (5 LP) (= Aufbaumodul Fachdidaktik Französisch)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Christiane Fäcke		
Inhalte: Unterrichtspraktikum und begleitende Lehrveranstaltung; fachbezogenes Unterrichten bzw. praxisnahe Anwendung, Analyse fachlicher Lernprozesse und Diagnose von Lernfortschritten, selbstständige Entwicklung und Begründung von Unterrichtsvorschlägen zu zentralen fachlichen Inhalten und Zielen		
Lernziele/Kompetenzen: Befähigung zur weitgehend eigenständigen Vorbereitung, Durchführung und Analyse von Fremdsprachenunterricht		
Bemerkung: Die beiden Modulteile sind gleichzeitig zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Basismodul Didaktik Französisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der beiden Modulteilprüfungen
Angebotshäufigkeit: (Realsch.: nur SoSe)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Französisch Lehrformen: Praktikum Sprache: Französisch / Deutsch Angebotshäufigkeit: jedes Semester (Realsch.: nur SoSe) SWS: 4 ECTS/LP: 3		
Prüfung Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Französisch Modul-Teil-Prüfung, Teilnahme am Praktikum, unbenotet		
Modulteile		
Modulteil: Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Französisch Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch / Französisch Angebotshäufigkeit: jedes Semester (Realsch.: nur SoSe) SWS: 2 ECTS/LP: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Begleitseminar zum studienbegleitenden Praktikum (Französisch/Spanisch) (Seminar) Diese Lehrveranstaltung dient zur Vorbereitung, Analyse und Nachbereitung des am Donnerstagvormittag stattfindenden Praktikums an der Schule. Ausgehend von allgemein- und fremdsprachendidaktischen Fragen geht		

es u.a. um Aspekte der didaktischen Analyse, Sachanalyse oder Lernzielbestimmung. Die Planung einer Stunde bzw. Unterrichtseinheit wird durch Stundenentwurf und Praktikumsbericht begleitet.

Prüfung

Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Französisch

Modul-Teil-Prüfung, Bericht, unbenotet

Modul GEO-3102 (= RsGeo-13-Prak, GyGeo-14-DID): Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum (= Modul Praktikum Geographiedidaktik)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16 bis WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Ulrike Ohl		
Inhalte: Praktische Umsetzung geographiedidaktischer Konzepte in Unterricht		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit, schulartspezifischen Unterricht zu planen, durchzuführen und zu reflektieren		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 5. - 9.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
1. Modulteil: Studienbegleitendes Praktikum GS Lehrformen: Praktikum Sprache: Deutsch SWS: 4
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Studienbegleitendes Praktikum Grundschule (Kurs 1) (Praktikum) Studienbegleitendes Praktikum an der Grundschule (Kurs 1) - Modul Praktikum (Praktikum) Studienbegleitendes Praktikum Grundschule (Kurs 2) (Praktikum) Studienbegleitendes Praktikum an der Grundschule (Kurs 2) - Modul Praktikum (Praktikum) Studienbegleitendes Praktikum an der Grundschule (Kurs I) - Modul Praktikum (Praktikum) Studienbegleitendes Praktikum an der Grundschule (Kurs II) - Modul Praktikum (Praktikum)
2. Modulteil: Vorbereitungsseminar zum studienbegleitenden Praktikum GS Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Seminar zum Studienbegleitenden Praktikum an der Grundschule (Kurs 2) - Modul Praktikum (Seminar) Seminar zum Studienbegleitenden Praktikum an der Grundschule (Kurs II) - Modul Praktikum (Seminar) Seminar zum Studienbegleitenden Praktikum an der Grundschule (Kurs 1) - Modul Praktikum (Seminar) Seminar zum studienbegleitenden Praktikum Grundschule (Kurs 1) (Seminar) Seminar zum Studienbegleitenden Praktikum an der Grundschule (Kurs I) - Modul Praktikum (Seminar) Seminar zum studienbegleitenden Praktikum Grundschule (Kurs 2) (Seminar)

<p>3. Modulteil: Studienbegleitendes Praktikum HS Lehrformen: Praktikum Sprache: Deutsch SWS: 4</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Studienbegleitendes Praktikum an der Mittelschule - Modul Praktikum (Praktikum) Studienbegleitendes Praktikum an der Mittelschule (Praktikum) Studienbegleitendes Praktikum an der Mittelschule - Modul Praktikum (Praktikum)</p>
<p>4. Modulteil: Vorbereitungsseminar zum studienbegleitenden Praktikum HS Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Seminar zum Studienbegleitenden Praktikum an der Mittelschule - Modul Praktikum (Seminar) Seminar zum studienbegleitenden Praktikum Mittelschule (Seminar) Seminar zum Studienbegleitenden Praktikum an der Mittelschule - Modul Praktikum (Seminar)</p>
<p>5. Modulteil: Studienbegleitendes Praktikum GY Lehrformen: Praktikum Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester SWS: 4</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Studienbegleitendes Praktikum am Gymnasium - Modul Praktikum (Praktikum) Studienbegleitendes Praktikum am Gymnasium (Gersthofen) - Modul Praktikum (Praktikum) Studienbegleitendes Praktikum Gymnasium (Gersthofen) (Praktikum)</p>
<p>6. Modulteil: Vorbereitungsseminar zum studienbegleitenden Praktikum GY Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Seminar zum Studienbegleitenden Praktikum am Gymnasium (Gersthofen) - Modul Praktikum (Seminar) Seminar zum Studienbegleitenden Praktikum am Gymnasium - Modul Praktikum (Seminar) Seminar zum studienbegleitenden Praktikum Gymnasium (Seminar)</p>
<p>Prüfung Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Hausarbeit, und Bericht nb als Leistungsnachweis, unbenotet</p>
<p>Modulteile</p>
<p>1. Modulteil: Studienbegleitendes Praktikum RS Lehrformen: Praktikum Sprache: Deutsch SWS: 4</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p>

Studienbegleitendes Praktikum an der Realschule (Kurs 1) - Modul Praktikum (Praktikum)

Studienbegleitendes Praktikum an der Realschule Friedberg (Kurs 2) - Modul Praktikum (Praktikum)

2. Modulteil: Vorbereitungsseminar zum studienbegleitenden Praktikum RS

Lehrformen: Seminar

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Seminar zum Studienbegleitenden Praktikum an der Realschule (Kurs 2) - Modul Praktikum (Seminar)

Seminar zum Studienbegleitenden Praktikum an der Realschule (Kurs 1) - Modul Praktikum (Seminar)

Modul GES-7109 (= RsG-14-DID, GyG-14-DID): Praktikum: Didaktik der Geschichte (= Aufbaumodul Didaktik der Geschichte)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Susanne Popp Wobring, Michael, Dr.		
Inhalte: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit geschichtsdidaktischem Begleitseminar; Einblick in die Tätigkeit einer Lehrkraft im fachbezogenen Unterricht; Erste Erfahrungen mit der adressaten- und sachgerechten Anwendung geschichtsdidaktischer Konzeptionen, Theorien und Forschungsergebnisse im Zuge der fachspezifischen Planung, Gestaltung und Evaluierung von Unterrichtsprozessen; Elementare anwendungsorientierte Fähigkeit zur adressaten- und sachgerechten Auswahl, Strukturierung, Sequenzierung und Elementarisierung von fachspezifischen Lerninhalten auf der Grundlage der geltenden Lehrpläne; Elementare anwendungsorientierte Fähigkeit zur alters- und schulartspezifischen Förderung von fachbezogenen Sach- und Methodenkompetenzen unter besonderer Berücksichtigung der Lernvoraussetzungen und -fortschritte		
Lernziele/Kompetenzen: Einblick in die praktische Tätigkeit einer Lehrkraft im fachbezogenen Unterricht; erste praktische Erfahrung mit fachspezifischer Unterrichtsplanung, -durchführung und -evaluation		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: Abschluss des Basismoduls Didaktik der Geschichte.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
1. Modulteil: Studienbegleitendes Tagespraktikum Didaktik der Geschichte Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 2		
Lernziele: Siehe unter Modul.		
Inhalte: Siehe unter Modul.		
Literatur: Literaturhinweise erfolgen in der Lehrveranstaltung.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Studienbegleitendes Tagespraktikum Grundschule (DID) Grundschule Diedorf (Praktikum) Im studienbegleitenden Praktikum erhalten die Teilnehmer/-innen einen Einblick in das Berufsfeld des Geschichtslehrers bzw. der Geschichtslehrerin. Unter Anleitung werden eigene Unterrichtsstunden durchgeführt und anschließend anhand grundlegender geschichtsdidaktischer Kriterien reflektiert. Studienbegleitendes Tagespraktikum Gymnasium (DID) Holbein-Gymnasium Augsburg (Praktikum) Im studienbegleitenden Praktikum erhalten die Teilnehmer/-innen einen Einblick in das Berufsfeld des Geschichtslehrers bzw. der Geschichtslehrerin. Unter Anleitung werden eigene Unterrichtsstunden durchgeführt und anschließend anhand grundlegender geschichtsdidaktischer Kriterien reflektiert.		

Studienbegleitendes Tagespraktikum Grundschule (DID) Grund- u. Volksschule Meitingen (Praktikum)

Im studienbegleitenden Praktikum erhalten die Teilnehmer/-innen einen Einblick in das Berufsfeld des Geschichtslehrers bzw. der Geschichtslehrerin. Unter Anleitung werden eigene Unterrichtsstunden durchgeführt und anschließend anhand grundlegender geschichtsdidaktischer Kriterien reflektiert.

Studienbegleitendes Tagespraktikum Hauptschule/Mittelschule (DID) Augsburg Centerville Süd (Praktikum)

Bitte beachten Sie, dass die betreuende Lehrkraft Hr. Bernhard ist. Im studienbegleitenden Praktikum erhalten die Teilnehmer/-innen einen Einblick in das Berufsfeld des Geschichtslehrers bzw. der Geschichtslehrerin. Unter Anleitung werden eigene Unterrichtsstunden durchgeführt und anschließend anhand grundlegender geschichtsdidaktischer Kriterien reflektiert.

Studienbegleitendes Tagespraktikum Realschule (DID) Heinrich-von-Buz Realschule Augsburg Oberhausen (Praktikum)

Im studienbegleitenden Praktikum erhalten die Teilnehmer/-innen einen Einblick in das Berufsfeld des Geschichtslehrers bzw. der Geschichtslehrerin. Unter Anleitung werden eigene Unterrichtsstunden durchgeführt und anschließend anhand grundlegender geschichtsdidaktischer Kriterien reflektiert. (Praktikumslehrer: Hans-Peter Eckard)

Studienbegleitendes Tagespraktikum Gymnasium (DID) Rudolf-Diesel-Gymnasium Augsburg (Praktikum)

Im studienbegleitenden Praktikum erhalten die Teilnehmer/-innen einen Einblick in das Berufsfeld des Geschichtslehrers bzw. der Geschichtslehrerin. Unter Anleitung werden eigene Unterrichtsstunden durchgeführt und anschließend anhand grundlegender geschichtsdidaktischer Kriterien reflektiert. Workload-Korrelation: 2 LP: Durchführung und Reflexion von Unterrichtsvorhaben

2. Modulteil: Begleitseminar zum Praktikum - Theorie und Praxis des Geschichtsunterrichts

Sprache: Deutsch

SWS: 2

ECTS/LP: 3

Lernziele:

Siehe unter Modul.

Inhalte:

Siehe unter Modul.

Literatur:

Literaturhinweise erfolgen in der Lehrveranstaltung.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Theorie und Praxis des Geschichtsunterrichts: Begleitseminar zum Praktikum Hauptschule/Mittelschule (DID)

Raum D 1004 Dozent: Philipp Bernhard M.A. Das Begleitseminar gibt Hilfestellungen zur theoretisch fundierten und reflektierten Unterrichtsplanung, wobei grundlegende geschichtsdidaktische Fragen anwendungsbezogen vertieft werden. Vorgesehen sind eine Einführung in die didaktische Analyse und die Planung einer Geschichtsstunde, das gemeinsame Erstellen eines Unterrichtsentwurfes sowie die Vorbesprechung der Stunden, die im Rahmen des Praktikums gehalten werden. Daneben werden ausgewählte methodische Aspekte anhand einer Textauswahl erörtert. Workload-Korrelation: 1 LP: Besuch der Seminarsitzungen 2 LP: Konzeption, Reflexion und Bericht über Unterrichtsvorhaben (Aufgrund des kooperativen Charakters dieser Lehrveranstaltung kann der Studienerfolg nur bei regelmäßiger Anwesenheit gewährleistet werden.)... (weiter siehe Digicampus)

Theorie und Praxis des Geschichtsunterrichts: Begleitseminar zum Praktikum Realschule

Das Begleitseminar gibt Hilfestellungen zur theoretisch fundierten und reflektierten Unterrichtsplanung, wobei grundlegende geschichtsdidaktische Fragen anwendungsbezogen vertieft werden. Vorgesehen sind eine Einführung in die didaktische Analyse und die Planung einer Geschichtsstunde, das gemeinsame Erstellen eines Unterrichtsentwurfes sowie die Vorbesprechung der Stunden, die im Rahmen des Praktikums gehalten werden. Daneben werden ausgewählte methodische Aspekte anhand einer Textauswahl erörtert. Workload-Korrelation: 1 LP: Besuch der Seminarsitzungen 2 LP: Konzeption, Reflexion und Bericht über Unterrichtsvorhaben (Aufgrund des kooperativen Charakters dieser Lehrveranstaltung kann der Studienerfolg nur bei regelmäßiger Anwesenheit gewährleistet werden.)

Theorie und Praxis des Geschichtsunterrichts: Begleitseminar zum Praktikum Gymnasium (DID)

Das Begleitseminar gibt Hilfestellungen zur theoretisch fundierten und reflektierten Unterrichtsplanung, wobei grundlegende geschichtsdidaktische Fragen anwendungsbezogen vertieft werden. Vorgesehen sind eine Einführung in die didaktische Analyse und die Planung einer Geschichtsstunde, das gemeinsame Erstellen eines Unterrichtsentwurfes sowie die Vorbesprechung der Stunden, die im Rahmen des Praktikums gehalten werden. Daneben werden ausgewählte methodische Aspekte anhand einer Textauswahl, die auf Wunsch in einem Reader zur Verfügung gestellt werden kann, erörtert. Workload-Korrelation: 1 LP: Besuch der Seminarsitzungen 2 LP: Konzeption, Reflexion und Bericht über Unterrichtsvorhaben (Aufgrund des kooperativen Charakters dieser Lehrveranstaltung kann der Studienerfolg nur bei regelmäßiger Anwesenheit gewährleistet werden.)... (weiter siehe Digicampus)

Theorie und Praxis des Geschichtsunterrichts: Begleitseminar zum Praktikum Grundschule (DID)

Das Begleitseminar gibt Hilfestellungen zur theoretisch fundierten und reflektierten Unterrichtsplanung, wobei grundlegende geschichtsdidaktische Fragen anwendungsbezogen vertieft werden. Vorgesehen sind eine Einführung in die didaktische Analyse und die Planung einer Geschichtsstunde, das gemeinsame Erstellen eines Unterrichtsentwurfes sowie die Vorbesprechung der Stunden, die im Rahmen des Praktikums gehalten werden. Daneben werden ausgewählte methodische Aspekte anhand einer Textauswahl erörtert. Workload-Korrelation: 1 LP: Besuch der Seminarsitzungen 2 LP: Konzeption, Reflexion und Bericht über Unterrichtsvorhaben (Aufgrund des kooperativen Charakters dieser Lehrveranstaltung kann der Studienerfolg nur bei regelmäßiger Anwesenheit gewährleistet werden.)

Prüfung

Studienbegleitendes Tagespraktikum - Didaktik der Geschichte

Modulprüfung, unbenotet

Prüfungsvorleistungen:

Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, Eigenstudium

Beschreibung:

Didaktik der Geschichte im Rahmen des vertieft studierten Faches Geschichte / LA Gym (§ 67 LPO I), Didaktik der Geschichte im Rahmen des Unterrichtsfaches Geschichte / LA GS, HS, RS (§ 48 LPO I) Einsemestriges studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum (§ 34 (1) 4.)

Modul ITA-3291 (= Gyl-14-DID): Aufbaumodul Didaktik Italienisch (5 LP) (= Aufbaumodul Fachdidaktik Italienisch)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Christiane Fäcke		
Inhalte: Unterrichtspraktikum und begleitende Lehrveranstaltung; fachbezogenes Unterrichten bzw. praxisnahe Anwendung, Analyse fachlicher Lernprozesse und Diagnose von Lernfortschritten, selbstständige Entwicklung und Begründung von Unterrichtsvorschlägen zu zentralen fachlichen Inhalten und Zielen		
Lernziele/Kompetenzen: Befähigung zur weitgehend eigenständigen Vorbereitung, Durchführung und Analyse von Fremdsprachenunterricht		
Bemerkung: Die beiden Modulteile sind gleichzeitig zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Basismodul Didaktik Italienisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der beiden Modulteilprüfungen
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Italienisch Lehrformen: Praktikum Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 3
Prüfung Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Italienisch Modul-Teil-Prüfung, Teilnahme am Praktikum, unbenotet

Modulteile
Modulteil: Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Italienisch Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2 ECTS/LP: 2
Prüfung Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Italienisch Modul-Teil-Prüfung, Bericht, unbenotet

Modul KUN-0012: Aufbaumodul studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Kunst (= Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Kunst)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Dr. Christiane Schmidt-Maiwald		
Inhalte: Die Studierenden sollen die Kompetenz erlangen, den Kunstunterricht in der Realschule zu planen, durchzuführen und zu reflektieren.		
Lernziele/Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Planung und Durchführung des Kunstunterrichts • Erprobung von Fachmethoden • Einblicke in die Unterrichtspraxis 		
Bemerkung: RsK-UF-14, HsGsK-UF-14 Arbeitsaufwand: 28 Std. Präsenzzeit + 122 Std. Selbstlernzeit (= 150 Std. gesamt)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: Bestandenes Modul KUN-0001 (RsK-UF-01; GsHsK-UF-01)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
1. Modulteil: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Sprache: Deutsch		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: 654 Studienbegleitendes Praktikum (Praktikum)		
2. Modulteil: Seminar zum Studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Sprache: Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: 653 Praktikumsbegleitendes Seminar (Seminar) Lehramt GS, MS, RS auch für: MaFVW 200 K Das praktikumsbegleitende Seminar richtet sich an Studierende der Lehrämter Real-, Mittel- und Grundschule. In engem Bezug zur Praxis werden die Aufgabenbereiche (Lehre, Präsentation, Bewertung, etc.) und Prinzipien des Kunstunterrichts begleitend reflektiert sowie die Entwürfe der zu haltenden Lehrversuche gemeinsam diskutiert, vor- und nachbereitet. Es entsteht im Seminar ein Pool an Unterrichtsmaterialien (Unterrichtseinheiten + Bildmaterial). Leistungsnachweis: regelmäßige und aktive Teilnahme/ Präsentation des Lehrversuchs mit Handout/ Praktikumsbericht		
Prüfung Aufbaumodul studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Kunst Bericht		

Modul MTH-8390 (= RsMa-15-DID): Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitseminar Realschule (= Studienbegleitendes Praktikum mit Begleitseminar Mathematik (Realschule))		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Andreas Merkel		
Inhalte: Planung, Durchführung und Bewertung von Unterricht, Analyse von Unterrichtssituationen, Beobachtung von Schülern und Interaktionen im Unterrichtsgeschehen, Leistungsdiagnose bei Schülern, Entwicklung von Förderkonzepten für Schüler, Auseinandersetzung mit Rahmenbedingungen für den Unterricht (u. a. Lehrplan, Schulbücher, ...)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Studienbegleitendes Praktikum RS Sprache: Deutsch ECTS/LP: 5		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Mathematikunterricht an Realschulen: Begleitveranstaltung zum Praktikum (Seminar)		
Prüfung Praktikum Mathematik RS Praktikum, unbenotet		

Modul MTH-8190 (= GyMa-15-DID): Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitseminar Gymnasium (= Studienbegleitendes Praktikum mit Begleitseminar Mathematik (Gymnasium))		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Andreas Merkel		
Inhalte: Planung, Durchführung und Bewertung von Unterricht, Analyse von Unterrichtssituationen, Beobachtung von Schülern und Interaktionen im Unterrichtsgeschehen, Leistungsdiagnose bei Schülern, Entwicklung von Förderkonzepten für Schüler, Auseinandersetzung mit Rahmenbedingungen für den Unterricht (u. a. Lehrplan, Schulbücher, ...)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Studienbegleitendes Praktikum Gym Sprache: Deutsch ECTS/LP: 5		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Mathematikunterricht an Gymnasien: Begleitveranstaltung zum Praktikum (Seminar)		
Prüfung Praktikum Mathematik Gym Praktikum, unbenotet		

Modul MUP-9015: Seminar zum Praktikum (= Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Musik)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Bernhard Hofmann		
Inhalte: Das Pflichtangebot ergänzende und vertiefende berufsfeldspezifische Inhalte		
Lernziele/Kompetenzen: Vertiefung und Profilbildung im Hinblick auf fachwissenschaftliche und musikpädagogische /-didaktische Kompetenzen		
Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen: Studienbegleitend zu erbringende Leistungen einschließlich 1 Lehrversuchs
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
1. Modulteil: Praktikum Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: SS 16: Studienbegleitendes Praktikum (Grundschule) in Verbindung mit dem dazugehörigen Seminar (Unterrichtsfächler haben Vorrang, freie Plätze können Didaktikfächler belegen) (Seminar) Seminar zum studienbegleitenden Praktikum (Hauptschule) ? mittwochs 10.45-12.15 (Raum 2028) (Seminar) Seminar zum studienbegleitenden Praktikum (Grundschule) ? donnerstags nach dem Praktikum (Seminar)
2. Modulteil: Seminar zum Praktikum Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Seminar zum studienbegleitenden Praktikum (Hauptschule) ? mittwochs 10.45-12.15 (Raum 2028) (Seminar) SS 16: Studienbegleitendes Praktikum (Grundschule) in Verbindung mit dem dazugehörigen Seminar (Unterrichtsfächler haben Vorrang, freie Plätze können Didaktikfächler belegen) (Seminar) Seminar zum studienbegleitenden Praktikum (Grundschule) ? donnerstags nach dem Praktikum (Seminar)
Prüfung Bericht Bericht, unbenotet

Modul DNW-7031 (= RsPhy-11-DID): Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Physik für Lehramt an Realschulen (= Aufbauomodul Fachdidaktik Physik)		ECTS/LP: 5
Version 1.1.0 (seit WS08/09) Modulverantwortliche/r: Dr. Franz-Josef Heiszler		
Inhalte: - Unterrichtsbeobachtungen und Unterrichtsversuche - allgemeine und fallspezifische Analyse von Unterrichtssituationen		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit zu fachbezogenem Unterrichten Fähigkeit zu fachlichem Diagnostizieren und Beurteilen Fähigkeit zur sachgerechten Analyse von Unterricht Fähigkeit zur Vorbereitung und Reflexion von Unterricht		
Bemerkung: Anmeldung für das kommende Studienjahr (Wintersemester oder darauffolgendes Sommersemester) bis zum 15.4. online beim MB für Schwaben.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des gesamten oder mindestens gleichzeitige Teilnahme im zweiten Abschnitt des Experimentellen Seminars (DNW-7019 gemäß LPO-UA 2008 bzw. DNW-7057 gemäß LPO-UA 2012)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: keine	
Modulteile		
1. Modulteil: Studienbegleitendes Unterrichtspraktikum Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: nach Bedarf WS oder SS SWS: 4		
Lernziele: siehe Modulbeschreibung		
Inhalte: siehe Modulbeschreibung		
Literatur: an der Schule eingeführte Lehrbücher		
2. Modulteil: Begleitseminar zum Schulpraktikum Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: jährlich nach Bedarf WS oder SS SWS: 2		
Lernziele: siehe Modulbeschreibung		
Inhalte: allgemeine und fachspezifische Analyse von Unterrichtssituationen		

Literatur:

in Absprache mit der jeweiligen Schule

Prüfung

Modulgesamtprüfung

Portfolioprüfung, unbenotet

Beschreibung:

Das Portfolio umfasst die kommentierten Unterrichtskonzepte der während des Praktikums gehaltenen Unterrichtseinheiten und die Besprechungsunterlagen des Begleitseminars.

Modul DNW-7030 (= GyPhy-14-DID): Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Physik für Lehramt an Gymnasien (= Aufbau modul Fachdidaktik Physik)		ECTS/LP: 5
Version 1.1.0 (seit WS08/09) Modulverantwortliche/r: Dr. Franz-Josef Heiszler		
Inhalte: - Unterrichtsbeobachtungen und Unterrichtsversuche - allgemeine und fallspezifische Analyse von Unterrichtssituationen		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit zu fachbezogenem Unterrichten Fähigkeit zu fachlichem Diagnostizieren und Beurteilen Fähigkeit zur sachgerechten Analyse von Unterricht Fähigkeit zur Vorbereitung und Reflexion von Unterricht		
Bemerkung: Anmeldung für das kommende Studienjahr (Wintersemester oder darauffolgendes Sommersemester) bis zum 15.4. online beim MB für Schwaben.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss oder mindestens gleichzeitige Teilnahme am Experimentellen Seminar (DNW-7020 gemäß LPO-UA 2008 bzw. DNW-7058 gemäß LPO-UA 2012)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: keine	
Modulteile		
1. Modulteil: Studienbegleitendes Unterrichtspraktikum		
Sprache: Deutsch		
Angebotshäufigkeit: nach Bedarf WS oder SS		
SWS: 4		
Lernziele: siehe Modulbeschreibung		
Inhalte: siehe Modulbeschreibung		
Literatur: an der Schule eingeführte Lehrbücher		
2. Modulteil: Begleitseminar zum Schulpraktikum		
Sprache: Deutsch		
Angebotshäufigkeit: jährlich nach Bedarf WS oder SS		
SWS: 2		
Lernziele: siehe Modulbeschreibung		
Inhalte: allgemeine und fachspezifische Analyse von Unterrichtssituationen		

Literatur:

in Absprache mit der jeweiligen Schule

Prüfung

Modulgesamtprüfung

Portfolioprüfung, unbenotet

Beschreibung:

Das Portfolio umfasst die kommentierten Unterrichtskonzepte der während des Praktikums gehaltenen Unterrichtseinheiten und die Besprechungsunterlagen des Begleitseminars.

Modul ETH-0024 (= RsER-13-DID, GyER-15-DID): Studienbegleitendes Praktikum (= Aufbaumodul Praktikum Evangelische Religionslehre)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Elisabeth Naurath wiss. MitarbeiterIn/AssistentIn		
Inhalte: Konkrete und praktische Vorbereitung, Durchführung und Analyse von Religionsunterricht an ausgewählten Praktikumsschulen (Unterrichtsvorbereitung, -gestaltung und- reflexion), Faktoren religiöser Bildung in Theorie und Praxis.		
Lernziele/Kompetenzen: Siehe Inhalte		
Bemerkung: Der Besuch des studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikums im Fach Evangelische Religionslehre sowie der zeitgleiche Besuch des Begleitseminars ist immer nur im Wintersemester möglich; Das Studienbegleitende Praktikum sowie die zum Abschluss des Begleitseminars zu verfassende Didaktische Analyse (über eine im Praktikum gehaltene Unterrichtsstunde) muss verpflichtend im Fach evangelische Religionslehre geleistet werden , um die Voraussetzungen für die Beantragung der Vocatio (Bevollmächtigung durch die Kirche) zu erfüllen. (Studierende der Lehrämter Realschule und Gymnasium erhalten vom Dozenten einen Teilnahmechein)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: Gleichzeitige Teilnahme an Praktikum und Begleitseminar "Fachdidaktische Schlüsselqualifikation"		ECTS/LP-Bedingungen: Modulgesamtprüfung: unbenoteter Bericht („Didaktische Analyse“)
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
1. Modulteil: Studienbegleitendes Praktikum Evangelische Religionslehre (Praktikum) Sprache: Deutsch		
2. Modulteil: Begleitseminar "Fachdidaktische Schlüsselqualifikation": Vorbereitung, Durchführung und Analyse von Religionsunterricht (Seminar) Sprache: Deutsch		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Studienbegleitendes Praktikum LA Grund- und Mittelschule Die Veranstaltung begleitet das fachdidaktische Praktikum im Wintersemester mit dem Ziel, eine Brücke zwischen den theoretischen Grundlagen der Religionsdidaktik und der Praxis des Religionsunterrichts zu schlagen. Hauptziel des Seminars ist es deshalb, erste praktische Unterrichtsversuche im Religionsunterricht, begleitet durch die/den Praktikumslehrer/in und das Seminar zu planen, möglichst selbstständig durchzuführen und gemeinsam zu reflektieren. Die von den Studierenden gehaltenen Unterrichtsstunde wird durch eine »Didaktische Analyse« zusätzlich vertieft; die Arbeit ist zugleich Bedingung für den Erhalt der »Vocatio«.		

Prüfung

Studienbegleitendes Praktikum mit Begleitseminar Fachdidaktische Schlüsselqualifikation

Hausarbeit, unbenotet

Modul KTH-3000 (= RsKR-11-DID, GyKR-14-DID): Aufbau Fachdidaktik: Katholische Religionslehre 5LP (= Aufbaumodul Fachdidaktik Katholische Religionslehre)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Georg Langenhorst		
Inhalte: - Kenntniserwerb von Grundlagen und Bedingungen religionsdidaktischer Konzepte - Einübung in Verfahren der Unterrichtsbeobachtung und –analyse - Planung, Reflexion und Dokumentation eigener Unterrichtsversuche		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden - können grundlegende Unterrichtsprozesse beobachten, auswerten und für künftige Planung fruchtbar machen. - können sich über Unterrichtsbeobachtungen und Planungen untereinander austauschen und die Praxiserfahrungen auf theoretisches didaktisches Lernwissen beziehen. - verfügen über die Fähigkeiten, Unterrichtsstunden im Fach Religion zielbewusst und didaktisch kompetent zu planen und durchzuführen.		
Bemerkung: Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor – und Nachbereitung der Veranstaltungen werden erwartet.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: keine		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 3. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
1. Modulteil: Studienbegleitendes Praktikum Sprache: Deutsch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Theorie-Praxis-Seminar für kath. Religionslehre am Lernort Grundschule (GS/Dipl.) (Praktikum) Theorie-Praxis-Seminar am Lernort Schule (RS/GY) (Praktikum) Theorie-Praxis-Seminar am Lernort Schule (MS) (Praktikum)
2. Modulteil: Begleitseminar zum Praktikum Sprache: Deutsch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Planung, Durchführung und Analyse des Religionsunterrichts (Gruppe 2: GS) (Seminar) Dieses Seminar möchte eine Brücke zwischen Theorie und Praxis schlagen. So stehen die (selbst-)kritischen Nachbesprechungen und Erfahrungsberichte aus den gehaltenen Religionsstunden im Zentrum jeder Seminarsitzung. Zudem wird Unterrichtsmaterial vorgestellt, die schriftliche Unterrichtsvorbereitung nach dem

Modell der Elementarisierung besprochen sowie kindgemäße Methoden im Religionsunterricht vorgestellt und zum Teil auch selbst erprobt. Literatur: Rendle, Ludwig (Hg.): Ganzheitliche Methoden im Religionsunterricht, München 2007.

Planung, Durchführung und Analyse des Religionsunterrichts (Gruppe 1: GS/Mag.theol.) (Seminar)

Dieses Seminar möchte eine Brücke zwischen Theorie und Praxis schlagen. So stehen die (selbst-)kritischen Nachbesprechungen und Erfahrungsberichte aus den gehaltenen Religionsstunden im Zentrum jeder Seminarsitzung. Zudem wird Unterrichtsmaterial vorgestellt, die schriftliche Unterrichtsvorbereitung nach dem Modell der Elementarisierung besprochen sowie kindgemäße Methoden im Religionsunterricht vorgestellt und zum Teil auch selbst erprobt. Literatur: Rendle, Ludwig (Hg.): Ganzheitliche Methoden im Religionsunterricht, München 2007.

Planung und Analyse des Religionsunterrichts (RS/GY) (Seminar)

Das Seminar ist eine Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum, das Sie in den verschiedenen Praktikumsschulen ableisten. Inhaltlich stehen vor allem die Planung von Unterrichtsentwürfen und die Analyse von Unterrichtsversuchen aus dem Praktikum im Vordergrund. Literatur: Hilger, Georg/Leimgruber, Stephan/Ziebertz, Hans-Georg, Religionsdidaktik. Ein Leitfaden für Studium, Ausbildung und Beruf, München 2010. Riegel, Ulrich, Religionsunterricht planen. Ein didaktisch-methodischer Leitfaden für die Planung einer Unterrichtsstunde, Stuttgart 2010. Riegger, Manfred, Planung und Gestaltung von Religionsunterricht konkret, Donauwörth 2005.

Planung und Analyse des Religionsunterrichts (MS) (Seminar)

Prüfung

KTH-3000 Gesamtmodulprüfung

Beteiligungsnachweis, unbenotet

Modul PBD-0094 (= GySo-14-DID): Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum im Unterrichts-/Schulfach Sozialkunde (= Aufbaumodul Fachdidaktik Sozialkunde)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Andreas Brunold Ohlmeier, Bernhard, PD Dr.		
Inhalte: Die Inhalte umfassen u.a.: <ul style="list-style-type: none"> • Politische und gesellschaftliche Prozesse, Institutionen und Handlungsfelder • Politikdidaktische Konzeptionen und Prinzipien • Planung, Durchführung, Nachbereitung und Evaluation von politischem und sozialkundlichem Unterricht in der jeweiligen Schulform 		
Lernziele/Kompetenzen: Ziel des Aufbaumoduls ist es, politikdidaktische Konzeptionen auf Gegenstände der Politischen Bildung zu beziehen und anzuwenden. Dabei geht es um die Aneignung schulartenspezifischer didaktisch-methodischer Kompetenzen im Hinblick auf Planung, Durchführung, Nachbereitung und Evaluation von politischem Unterricht sowie insbesondere um die Fähigkeit, Lernenden mit unterschiedlichen Vorverständnissen und lebensweltlichen Erfahrungen politische und soziologische Sachverhalte zu erläutern.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: Erfolgreiche Absolvierung des Grundlagenmoduls der Fachdidaktik Modul Grundlagen politischen Lernens und Lehrens (PBD-0091) - Pflicht		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung (Praktikum und Begleitseminar)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: beliebig	
Moduleile		
1. Modulteil: Theorie-Praxis-Seminar im Schulfach Sozialkunde Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Theorie-Praxis-Seminar im Schulfach Sozialkunde an der Haupt-/Mittelschule und am Gymnasium (Seminar) Die Studierenden bekommen im Praktikum einen unmittelbaren Einblick in die Planung, Durchführung, Nachbereitung und Evaluation von politischem bzw. sozialwissenschaftlichem Unterricht. Anhand einzelner Unterrichtsmodelle, -beispiele und -projekte lernen sie insbesondere fachspezifische Arbeitsweisen kennen und anwenden. Die Vorbereitung und Analyse unterrichtlicher Vorhaben schließt eigene Unterrichtsversuche mit ein. Theorie-Praxis-Seminar im Schulfach Sozialkunde an der Grundschule (Seminar) Die Studierenden bekommen im Praktikum einen unmittelbaren Einblick in die Planung, Durchführung, Nachbereitung und Evaluation von politischem bzw. sozialwissenschaftlichem Unterricht. Anhand einzelner Unterrichtsmodelle, -beispiele und -projekte lernen sie insbesondere fachspezifische Arbeitsweisen kennen und anwenden. Die Vorbereitung und Analyse unterrichtlicher Vorhaben schließt eigene Unterrichtsversuche mit ein.		

2. Modulteil: Planung und Analyse des Unterrichts im Schulfach Sozialkunde

Sprache: Deutsch

SWS: 2

ECTS/LP: 3

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Planung und Analyse des Unterrichts im Schulfach Sozialkunde an der Grundschule (Seminar)

Die zentralen fachdidaktischen Module der Unterrichtsplanung (Ziele/Kompetenzerwartungen, Inhalte, politikdidaktische Perspektiven, Methoden und Medien, Bedingungsanalyse) werden erschlossen, miteinander verzahnt und entsprechend der im Praktikum anfallenden Themen exemplarisch in Didaktische Analysen bzw. Unterrichtsmodelle umgesetzt.

Planung und Analyse des Unterrichts im Schulfach Sozialkunde an der Haupt-/Mittelschule und am Gymnasium (Seminar)

Die zentralen fachdidaktischen Module der Unterrichtsplanung (Ziele/Kompetenzerwartungen, Inhalte, politikdidaktische Perspektiven, Methoden und Medien, Bedingungsanalyse) werden erschlossen, miteinander verzahnt und entsprechend der im Praktikum anfallenden Themen exemplarisch in Didaktische Analysen bzw. Unterrichtsmodelle umgesetzt.

Prüfung

PBD-0094 Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum im Unterrichts-/Schulfach Sozialkunde

Übung + Praktikum, Unterricht und Didaktische Analyse, unbenotet

Modul SPA-3291 (= GySpa-14-DID): Aufbaumodul Didaktik Spanisch (5 LP) (= Aufbaumodul Fachdidaktik Spanisch)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Christiane Fäcke		
Inhalte: Unterrichtspraktikum und begleitende Lehrveranstaltung; fachbezogenes Unterrichten bzw. praxisnahe Anwendung, Analyse fachlicher Lernprozesse und Diagnose von Lernfortschritten, selbstständige Entwicklung und Begründung von Unterrichtsvorschlägen zu zentralen fachlichen Inhalten und Zielen		
Lernziele/Kompetenzen: Befähigung zur weitgehend eigenständigen Vorbereitung, Durchführung und Analyse von Fremdsprachenunterricht		
Bemerkung: Die beiden Modulteile sind gleichzeitig zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Basismodul Didaktik Spanisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der beiden Modulteilprüfungen
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Spanisch Lehrformen: Praktikum Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 3
Prüfung Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Spanisch Modul-Teil-Prüfung, Teilnahme am Praktikum, unbenotet

Modulteile
Modulteil: Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Spanisch Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch / Spanisch SWS: 2 ECTS/LP: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Begleitseminar zum studienbegleitenden Praktikum (Französisch/Spanisch) (Seminar) Diese Lehrveranstaltung dient zur Vorbereitung, Analyse und Nachbereitung des am Donnerstagvormittag stattfindenden Praktikums an der Schule. Ausgehend von allgemein- und fremdsprachendidaktischen Fragen geht es u.a. um Aspekte der didaktischen Analyse, Sachanalyse oder Lernzielbestimmung. Die Planung einer Stunde bzw. Unterrichtseinheit wird durch Stundenentwurf und Praktikumsbericht begleitet.

Prüfung

Begleitveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum Spanisch

Modul-Teil-Prüfung, Bericht, unbenotet

Modul SPO-0923: Zusätzliches Studienbegleitendes Praktikum mit Begleitseminar (= Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum Sport)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Dr. Martin Scholz Woerlein, Harald		
Inhalte: siehe Studienbegleitendes Praktikum Lehramt		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: Lehramt GS bzw. HS (§36 bzw. §38)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 5	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
1. Moduleil: Praktikum Lehrformen: Praktikum Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 3		
2. Moduleil: Begleitseminar Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 2		
Prüfung SPO-0923 Zusätzliches Studienbegleitendes Praktikum mit Begleitseminar Praktikum, Praktikum und Seminar		